

# Auf der Suche nach dem passenden Sport

Verbände und Vereine luden zum Schnupper-Aktionstag in und rund um die Bergisch Gladbacher Arena

VON ELLI RIESINGER

**Bergisch Gladbach.** Ob Klein-Kevin mal Fußball-Profi oder Marie-Sophie deutsche Meisterin im Kunstturnen wird, ist heute noch nicht abzusehen. Aber sie konnten sich in jungen Jahren schon mal umschauen und entdecken, welche Bewegung ihnen Freude bereitet.

Mehrere Verbände und Vereine taten sich beim Aktionstag als „RBK Team“ zusammen, um den kleinen Assen der Zukunft zu zeigen, welche Vielfalt der Sport bieten kann. Kreissportbund (KSB), Rheinischer Turnerbund (RTB), Sportjugend Rhein-Berg, Blau-Weiß Hand, TS 79 Bergisch Gladbach und TuS Schildgen richteten den Aktionstag Sport im und ums Gladbacher Stadion aus und verwandelten das Areal in eine vielseitige Spaß bereitende Arena.

## Von Turnen bis Korbball

KSB-Vorsitzender Uli Heimann freute sich über das große Interesse der Gäste: „Erst haben wir uns gesorgt, dass das Wetter uns einen Strich durch die Rechnung machen würde. Aber das ist nun doch nicht der Fall. Unser Angebot wird gut angenommen.“

In der Stadionhalle bringen Matthias Freund, Simon Wolters und Antonia Schul den Gästen die Sportart Korbball nahe. Ihr TuS Schildgen ist letztes Jahr erstmals in seiner Vereinsgeschichte Deutscher Meister geworden, aktuell ist er Deutscher Vizemeister. Korbball wird seit vielen Jahren vom TuS und der SG Pegasus Rommerscheid, aktuell Deutscher Meister, deutschlandweit dominant vertreten. Gladbach ist eine Metropole dieser Sportart.

Eine Halle weiter üben die PowerKids auf einem Parcours. Jara Lenges von der TS 79 Bergisch Gladbach und Sporthelfer Ben Scheffzick sind am Barren tätig, unterstützen



**Das Angebot für den Nachwuchs war breitgefächert:** von Bodenturnen (l.o) und Fußball (l.u.) und Geräteübungen (M.) bis zu Korbball (r.). Fotos: Anton Luhr

Mira, die mit Oma und Opa den Aktionstag besucht und Kunststücke auf dem Sportgerät vollführen möchte. Opa Klemens Höger: „Wir haben Opa-/Oma-Tag und nutzen die Gelegenheit mit dem Enkelkind, uns an diesen tollen Aktionen, die hier angeboten werden, zu beteiligen.“

In der großen Kunstturn-Halle ist Polyxeni Dimou, Referentin für Gesundheit- und Breitensport im RTB und Vorstandsmitglied der Sportjugend Rhein-Berg, mit weiteren Helferinnen dabei, einen Parcours für die „offene Turnhalle“ aufzubauen. „An sieben Stationen stehen sieben Helferinnen bereit, den Mädels und

Jungs zu ermöglichen, ihre Fähigkeiten auszuprobieren, sich auszutesten.“ Auch Lena Dumrath, eine Spitzturnerin aus der erfolgreichen Riege des TV Herkenrath, ist in der Halle. Vor dem Gebäude backen Mütter der Turntalentschule des TV Herkenrath Waffeln.

Relativ ruhig geht es im Innenraum des Stadions zu. Lea Mertens und weitere Engagierte aus dem RBK Team lassen Kinder und ältere Menschen Weitsprung üben, um für das Sportabzeichen zu trainieren. Großer Andrang herrscht bei der Familien-Olympiade, die die Sportjugend auf dem Basketball-Terrain anbietet. Verena Baumann vom Kreis-

sportbund erklärt die Regeln: „Jeweils ein Erwachsener und ein Kind bewältigen den Parcours gemeinsam, treten in Interaktionen miteinander. Es werden Punkte vergeben: von 0 bis 40. Je nach gesammelten Punkten gibt es wie bei Olympia Gold, Silber und Bronze.“ Dieses Angebot ist ganz offensichtlich sehr gefragt. „Anfangs lief es noch schleppend. Zur Halbzeit haben wir nun aber bereits 100 Teams, die mitgemacht haben“, freut sich Verena Baumann.

Auf dem Kunstrasen im Stadion tummeln sich junge Fußballerinnen und Fußballer, tragen je ein Turnier aus. Bei den Mädchen sind Blau-

Weiß Hand, Südwest Köln, FC Monheim, Hastener TV und BV Gräffrath, bei den Jungs Teams aus Leverkusen und Schlebusch, Blau-Weiß Hand, VfB Köln und SuS Fußballschule am Start. Saskia Mandt und Alessa Theisen von DJK Montania Kürten notieren akribisch die Spielgänge, teilen diese den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern via Mikrofon mit.

Im weiten Rund im und ums Stadion herrscht reges Treiben und beste Stimmung. Gut möglich, dass eines Tages ein junger Fußballer oder eine junge Turnerin sagt, hier ihren Spaß am Sport entdeckt zu haben.